

2.12.18910

Mian. Am 12^{ten} febr. 831.

Lieber Lomov! ich frage dich schon seit, um dem
Dank für deine herzlichsten, lieben Briefe,
die gleich auf mich wieder überzugehen. Denn
Dank für herzlichste und gewissenhafte
die so zusammen sind, wie wir, ist wenig,
sonst Überfluss; eigentlich Gott. Du bist
so gewiss. Aber deine Briefe sind so
gut fast, - dass du uns recht herzlich
als ich befehle, können wir nicht an wir
dann; wir müssen es zu verstehen. Das
ist die Macht des Gedankens; ihm ist die
wie die Natur wie geschaffen. Weil
es dann sehr schön ist, dass du mir,
wunderbar, so sehr schreiben willst, so
fast du die: "Dank, M. 387. 2. 1891.
- Dank für's Gedenken! und die 2. 1891,
ging ich. Ich bin, dass das Leben so
bis zu dir bräutet! Das Leben ist
Lied bis du bist! Das Leben ist
die zu zu den Gedanken. Hast du
einmal u. Erinnerung? - Hast du
hat ein eigenes. (Dank von mir?) für
dich zu sein; wie es sehr nicht. So fast
mir manlich sein. Hast du. Hast du
wird! so fast über nichts. Hast du
Lied fast oft; so bittet, (dass so sein
Lied nicht) ich möchte ich zu
sein, wenn es so sein! - Hast du
sich zu sein, wenn es mir irgend
als ich einmündig, wird ich ich
ich.

wieft darcoanden, ihm des Laban, wo möglich,
lieb zu machen. Er ist sehr wunderlich; und,
wob ich will, will, wob ich sagt, liebt, wob
ich ihm gaher, dankt wob ich rühmte, gewai,
sald er allem, darcoaisfalt er sich. Ein
vornehm Tausel! Ich langyer ihm, wob ich
mir kein, gütrüchlich, bringe nichts yrall
er, n. darwinen ihn nicht. Des Mangun
gan er sich n. er veyffern dachan sind ich
zu werben. Des du yingst, fur von ihm Ab-
sind zu nasman, brüchtr ihn ein waring,
je, als ich sagt, du bist "soudentlich" fort,
pues er yenz künwob reit. Ich seuer ihm,
du meinst, von dann, dir dir meist yasn,
nie Absind n. f.; er glaubt mir's, wir
er mir allem glaubt, n. löst die yunfden.
So viel Langor, dar im Garten, Statten,
Lieblichan sich imer mehr verblüet (ein
sannl Müdy. 2. 8 Jesman ist so nanast); n.
loft, dar sich in die Liebessyafische yo-
worfen set, die zu dumm n. zu lang für
diesan dind ist. - Von orientel Literatur:
Jolyandab: London b. Murray: The travels
of Ibn Batuta; transl. from the abridged
arabic manuscript copies, in the publ. lib.
rary of Cambridge; with notes illustrat.
of the history, geography, botany, antiqui-
ties &c. by Sam. Lee &c. 829. 4. Ich hab' in
nan Aubzug yalasan; pass intarayent,
Batuta kem würd bis in die Literatur,

gründlich nachzudenken, ist's bis nach Chi-
ma; was's bis nach Zenon! an sprachlich ver-
müßig, u. hochachtungsfroh soll u. rügen.
- Von der Xodexa wirst du wissen, was in d.
Mionar-zait u. in d. Justriktion steht; von
ainar vüßel Toudung v. Dyl' den yest nicht die
Loud' sein. Manes wollen ganz vüßel
Neesnietan feldan. Du ist nicht zu antsehan,
Dan. - Die "Lazto, Lianang Gualto's ist die;
Besuidel vüßel feld' sie noch nicht; ich wais
sel's nicht, was's du in ist. (Du müßst' Muel.) -
Von dem Spinoza, den du künfan willst, ist
auch die 1^{te} Züßel du (bei Mozlar in d. Ditt-
gurd); sie bestat d's laichbeweisung. Ich sprach
u. mich d'vüßel; von dem Loxianan feld' ist mich
Lreyman's yalofan; u. sie sind just d'vüßel
Niesstingst; die Philosophen müßan zu
fragen warden, u. antworten; warden sie
nicht so monologisch sinnraden, was's sie wol-
lan, ist's nicht's. Sprich, diaran du ist
der Manes unter den Philosophen; vüßel
ein Philosoph ist er doch. - Ich wais Mosamad
ban Abdullah's fopvüßel das sail. Ading's, vüßel
Lorden u. Dünne, was's feld' mich vüßel den fro-
gatan rasallt u. lasvüßel; vüßel dann sel-
lab gönmand, vüßel der fuisand, fies sel-
lab kampuzand, feld' er fies zu dem yest
müßel, das er wais; die Arvelan zu dem
was's sie wüßel. Einde fainar Asfa, u.
Mistaid' Daman, die so ninan Miedu nicht
bryraifan, u. vüßel Lanting u. Besuidel,

manni nichts kannan? - Auf Lovers e. M. Gumb,
boldt von Defillor web ich; ich hab' ja mir selb,
was gadecht; woun jeson Defillor zu eial
wifounirt, jo ist Gumb. nicht ganz pofficir,
fo Anfpatik; n. ich sofo, d' an dan Dieftan,
v. d'as fingsen in fainan Lieb-faffen, in
der Leilung waderdint fet; allab yo,
Druck, nichts wlobt. - Et p'apod; woum
wofust du dann im groppan, keltan Ziman?
yost' b' nicht im Klainan? - Mir liagt wof
mirefob v'nf dan Ladax; ich mu'f nicht zwim-
gan, zu andan, n. wir konat' ich web bappan,
all mit dan Montan dab Dieftan, n.
for dan Dieftan:

Alb dab Morgardt baim Main im treuntan
Thur die Kraundinn, n. ich, n. Gott mit uns
^{Lovers}
woum,

Alb wir Abendt in Defantan p'offan, n.
woum man
Sinn' no dief!

Zu kainan Mofen anflacht, bapusan,
Sinn' no dief!

Alb dan Hanso Grefifus undurefbesat
Sinn' no dief!
Sinn' no dief!
Sinn' no dief!



Dieu Cruch.